

Choralandacht | 28.11.2015 07:50 Uhr | Katrin Berger

Die Nacht ist vorgedrungen (eg 16)

Autorin: Für ihren Job ist Maja zehnmal umgezogen in den letzten Jahren. Manchmal voll Elan, mancher voll Panik, irgendwie auch immer beides zugleich. Maja hat beruflich das Glück auf ihrer Seite: Ein toller Job nach dem anderen. Eine tolle Stadt nach der anderen. Aber immer befristet, immer nur für ein Projekt. Kaum ist sie im neuen Job angekommen, ist es auch schon wieder vorbei. Kommt sie in ein neues Team mit oft noch spannenderen Aufgaben. Gleichzeitig lässt sie damit alles hinter sich, was ihr gerade erst wichtig geworden ist. Die neue Freundin aus dem Tanzkurs, den amerikanischen Käsekuchen im Lieblingskaffee und den schönsten Weg durch den Park zur Arbeit.

Musik 1 Instrumental

Autorin: Manchmal weiß ich nicht, wie lange sie das noch aushält. Denn Maja muss weiter, das wird von ihr erwartet, sie hat gar keine richtige Wahl, wenn sie weiter tun will, was sie liebt. Sie ist gerne unterwegs, mag das Neue, die Herausforderung. Aber gleichzeitig sehnt sie sich nach nichts mehr als mal zwei Jahre jede Nacht im gleichen Bett zu schlafen. Wissen, wo nachts der Lichtschalter ist, wenn sie ins Bad muss. Wenn es regnet, welchen Bus sie dann nimmt, wenn sie krank ist, wo der Hausarzt ist. Wer sie in den Arm nimmt, wenn sie ihre Sache gut gemacht hat und auch wenn nicht. "Wie hältst du dein ständiges Weltenbummlertum bloß aus?" ,frage ich sie und sie sagt: "Ich weiß ja, nach vier Monaten in der neuen Stadt ist die Talsohle durchschritten, dann geht es wieder bergauf."

Musik 2: Choral: (1. Strophe): Die Nacht ist vorgedrungen,/der Tag ist nicht mehr fern. So sei nun Lob gesungen,/dem hellen Morgenstern. Auch wer zur Nacht geweinet,/der stimme froh mit ein. Der Morgenstern bescheinet auch deine Angst und Pein. andere Musik

Autorin: Maja weiß ganz genau, was es sie kostet, sich immer wieder aufzumachen, Sie weiß von ihren Tränen schon, bevor sie fließen. Die Abschiedstränen, die Erschöpfungstränen, die Verwirrungstränen in der Nacht. Aber sie weiß auch, sie wird

wieder vor Glück tanzen, wenn sie in ihrem neuem Leben langsam ankommt, sie voll in ihrem Element ist. "Weißt du," sagt sie, "das ist ein Traum, wenn ich merke, das Schlimmste ist vorbei, jetzt wird es wieder heller." Ohne Heimat sein und trotzdem neu anfangen. Weinen und wieder träumen. Eine Erfahrung, die viele Menschen machen. Und schon zu biblischen Zeiten gemacht haben.

Sprecher: Wenn Gott die Gefangenen Zions erlösen wird, so werden wir sein wie die Träumenden. 2 Dann wird unser Mund voll Lachens und unsre Zunge voll Ruhmens sein. Dann wird man sagen unter den Heiden: Gott hat Großes an ihnen getan! 3 Gott hat Großes an uns getan; des sind wir fröhlich. 5 Die mit Tränen säen, werden mit Freuden ernten.

Autorin: So heißt es in der Bibel in Psalm 126. Die Israeliten haben nach ihrer Zwangsumsiedlung an den Flüssen Babylons trotz allem neu ausgesät, mit Tränen. Maja ist weitergezogen, mit Tränen. Weil sie weiß, irgendwie, es lohnt sich immer, sie kommt wieder an. Als wäre da ein Licht in ihrer Dunkelheit, das sie immer wieder emporzieht. Es heißt Immanuel. Gott mit uns. Es ist ein kleines, fast unscheinbares Licht, ein Kinderlicht. Aber es ist alles andere als ein Kinderspiel.

Musik 4 Choral 2. Strophe Dem alle Engel dienen, / wird nun ein Kind und Knecht. Gott selber ist erschienen / zur Sühne für sein Recht. Wer schuldig ist auf Erden, / verhüll nicht mehr sein Haupt. Er soll errettet werden, / wenn er dem Kinde glaubt.

Autorin: "Du kannst so oft umziehen wie du willst, dich selbst nimmst du immer mit", hat Maja mal zu mir gesagt. "Marotten, Macken, den ganzen harmlosen Kleinkram. Aber auch das, was du wirklich gerne hinter dir lassen möchtest, bleibt ein Teil von dir." Ich weiß genau, woran sie dabei denkt. Es ist schon besser geworden, aber Maja will immer zu viel zu schnell. Sie ist Perfektionistin – solange bis alles zu zerbrechen droht. Die Zusammenarbeit im neuen Team zur Zerreißprobe wird. Ihr Körper mit Verspannungen Alarm schlägt. Ihr Selbstbewusstsein und ihre gute Laune hinten rüber fallen. Letzten Advent, da war sie gerade drei Monate neu in Dortmund, standen die Zeichen mal wieder auf rot. Nur mit viel Überredungskunst hatte ich sie von einem Konzert in der Stadtkirche überzeugt. Und dann saßen wir da, schräg vor uns die halb aufgebaute Krippe und hörten die gleichen Melodien wie auch die Jahre davor.

Musik 5 Intrumental Orgel

Autorin: Und wie wir da so saßen im Konzert in der Stadtkirche, schräg vor uns die Krippe, sagte sie leise zu mir: "Wenn ein Baby unsere Welt von ihrem Größenwahnsinn heilen kann, könnte ich mich vielleicht auch mal wieder kleiner setzen."

Musik 6 Choral 3. Strophe Die Nacht ist schon im Schwinden, / macht euch zum Stalle auf!
Ihr sollt das Heil dort finden, / das aller Zeiten Lauf von Anfang an verkündet, / seit eure
Schuld geschah. Nun hat sich euch verbündet, / den Gott selbst ausersah.

Autorin: Adventszeit 2015, das heißt, ein neues Jahr steht vor der Tür. Eine Umbruchszeit: vielleicht sogar mit Tränen in den Augen in eine neue Lebenszeit ziehen. Da hat ein junger Mann im Frühjahr einen Motorradunfall gehabt und fragt sich, wie er sein erstes Weihnachten im Rollstuhl feiern soll. Da hat eine alte Dame ihren Hund begraben müssen und weiß nicht wohin mit ihrer Einsamkeit. Da ist ein Mann mit seiner Firma Pleite gegangen und sieht noch gar kein Licht. Und ein kleines Mädchen versteht einfach nicht, wie das geht: Lesen und Schreiben, obwohl es die anderen schon können. Und doch geht das: In der Adventszeit den Morgenstern ins Fenster hängen und sich aufmachen zum Stall. Umziehen in ein neues Leben mit der Ahnung: Gott kommt uns entgegen.

Musik 2 Choral 4. Strophe Noch manche Nacht wird fallen / auf Menschenleid und -schuld.
Doch wandert nun mit allen / der Stern der Gotteshuld. Beglänzt von seinem Lichte, / hält
euch kein Dunkel mehr. Von Gottes Angesichte / kam euch die Rettung her.

Autorin: So manche Nacht voll Menschenleid und –schuld fiel auf den Pfarrersohn, Schriftsteller und Dichter dieses Liedes, Jochen Klepper. In Zeiten des Nationalsozialismus war er mit einer Jüdin verheiratet und zahlreichen Diskriminierungen ausgesetzt. Sein Lebensmotto war dennoch: "Nicht klagen sollst du, loben!" In diesem Geist schrieb er dieses Adventslied 1938. Genau vier Jahre bevor er gemeinsam mit seiner Frau Hanni und ihrer Tochter Renate den Freitod wählte, um ihrer drohenden Deportation zu entgehen. Mag sein, dagegen wirkt fast alles andere Leid, alle andere Menschschuld klein und unbedeutend. Wer will das beurteilen? In Jochen Kleppers Lied heißt es ausdrücklich, dass nun mit allen der Stern der Gotteshuld wandert. Mit allen, den Menschen, die mit kleinen Umbrüchen oder großem Leid leben müssen. Und auch denen mit dramatischer Schuld. In der Adventszeit wagen wir, uns in diesen großen Glauben hineinzusingen: Egal was kommt, Gott kommt auch.

Musik 6 Choral 5. Strophe Gott will im Dunkel wohnen / und hat es doch erhellt. Als wollte er
belohnen, / so richtet er die Welt. Der sich den Erdkreis baute, / der lässt den Sünder nicht.
Wer hier dem Sohn vertraute, / kommt dort aus dem Gericht.

Musikinformationen:

Text: Jochen Klepper

Melodie: Johannes Petzold

Musik I:

CD-Name: Die Nacht ist vorgedrungen

Titel: Die Nacht ist vorgedrungen

Orgel: Albert Behrends

Verlag: Hansisches Druck – und Verlagshaus

Label: edition chrismon

LC-Nr.16005

Musik II:

CD-Name: Bis willekommen - Be welcome

Titel: Die Nacht ist vorgedrungen

Chor: Ensemble Nobiles

Label: GENUIN

LC-Nr.12029

Best.: GEN14314

EAN: 4260036253146

Musik IV:

CD-Name: Ja, ich will euch tragen – Jochen Klepper und seine Zeitgenossen

Titel: Die Nacht ist vorgedrungen

Chor: Solistenensemble

Leitung: Gerhard Schnitter

Verlag: Hänssler Verlag

Label: hänssler

LC-Nr. 07224

Best.Nr.: 98437

EAN: 4010276013730

Musik V:

CD-Name: Singt, singt dem Herren neue Lieder – Orgelbegleitsätze aus dem Ev. Gesangbuch

Titel: Die Nacht ist vorgedrungen

Orgel: Carl-Gustav Naumann, Helmut Gleim, Jürgen Irmischer

Label: Selbstvermarkter

Musik VI:

CD-Name: Die Nacht ist vorgedrungen

Titel: Die Nacht ist vorgedrungen

Chor: Wilhelmshavener Vokalensemble

Leitung: Ralf Popken

Verlag: Hansisches Druck – und Verlagshaus

Label: edition chrismon

LC-Nr.16005